

Summerschool Luftfahrt für Mädchen in Hamburg

Ein Hochschulschnupperkurs über die faszinierende Welt der Flugzeuge für Oberstufen-Schülerinnen der MINT-EC Schulen in Deutschland

Das Friedrich-Ebert-Gymnasium in Hamburg, das seit 2012 zu den insgesamt 165 **E**xcellence **C**enter Schulen in ganz Deutschland zählt, in denen Schülerinnen und Schüler in den Fächern **M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik (MINT) überdurchschnittlich gut unterrichtet und gefördert werden, hat für die Mitgliedsschulen dieses Verbands eine Sommerschule zum Thema Luftfahrt speziell für Mädchen der gymnasialen Oberstufe initiiert und gemeinsam mit der MINT-EC Vereinsleitung in Zusammenarbeit mit der HAW Hamburg, der TUHH sowie mit Airbus, Lufthansa-Technik und dem DLR durchgeführt.

Im Rahmen einer einwöchigen Lehrveranstaltung vom 17.06. - 21.06.2013 bot ein umfangreiches Programm Einblicke in Studium und Beruf für das Fachgebiet Flugzeugbau mit dem Ziel, 22 begabte Schülerinnen aus verschiedenen Bundesländern Deutschlands und sogar aus Istanbul, wo es auch eine Schule des MINT-EC-Vereins gibt, für ein Studium in Hamburg und eine entsprechende spätere Berufslaufbahn zu begeistern.

Geboten wurden

- Vorlesungen mit praxisnahen Laborversuchen an der HAW Hamburg in den Fächern Aerodynamik, Struktur, Architektur der Flugzeugkabine sowie elektrische und mechanische Kabinensysteme, die im **H**amburg **C**entre of **A**viation **T**raining (HCAT) anschaulich demonstriert wurden
- ein Informationsabend über Studien- und Qualifizierungsmöglichkeiten am Luftfahrtstandort Hamburg sowie Begegnungen mit Studierenden der HAW
- Besuche bei Airbus in Finkenwerder, bei denen der Strukturversuch, die Rumpffertigung der A380 und auch die Endlinie für die Airbus-Typen A318, A319 und A321 sowie die Systemintegrationsversuche der A350 besichtigt werden konnten
- ein Besuch bei Airbus in Stade mit Besichtigung der Bauteilfertigung aus Kohlefasern
- ein Besuch beim DLR in Stade, wo den Schülerinnen die aktuellen Forschungs- und Entwicklungsthemen im Bereich der CFK-Strukturen dargestellt wurden
- ein Schnupperkurs Segelfliegen auf dem Flugplatz Stade mit theoretischer und praktischer Einweisung in die Flugzeugführung
- ein Besuch bei Lufthansa-Technik, wo die Schülerinnen Einblicke in Wartungsarbeiten z.B. für Triebwerke, sowie Informationen über ein duales Studium bekamen.
- ein Besuch bei der TUHH in Finkenwerder, wo den Schülerinnen die Möglichkeiten eines Studiums an der TU erläutert sowie laufende Forschungsarbeiten z.B. an Fahrwerkssystemen oder Flugsteuerungssystemen vorgestellt wurden.

Die Rückmeldungen der Mädchen waren überaus positiv, obwohl das Programm anstrengend und wenig Freizeit vorhanden war, was zu einem kleinen Teil auch bemängelt wurde.

Besonders hat den Mädchen der Schnupperkurs Segelfliegen auf dem Flugplatz in Stade gefallen. Alle fanden es lehrreich und spannend, die in einer Vorlesung gewonnenen Erkenntnisse über Aerodynamik und Flugsteuerung einmal praktisch ausprobieren zu können. Die meisten Mädchen schwärmten am Ende der Veranstaltung immer noch von diesem für sie eindrucksvollen Erlebnis. Einige erwogen sogar das Segelfliegen weiter zu erlernen.

Einige Mädchen, die vor der Veranstaltung nicht an ein Studium im Bereich der Luftfahrt dachten, änderten im Laufe der Woche ihre Meinung. Etwa 1/3 der Mädchen kann sich ein Studium im Bereich Flugzeugbau vorstellen, mehr als die Hälfte der Mädchen möchten unterschiedliche Berufe in der Luftfahrt (z.B. Pilotin, Controllerin bei der DFS, Ingenieurin Flugzeugbau) annehmen.

Das Programm wurde finanziell durch Airbus, Lufthansa-Technik, der Hamburger Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation sowie durch den MINT-EC Verein unterstützt, um den Selbstkostenanteil für die Schülerinnen auf einem niedrigen Niveau zu halten.

Kerstin Gleine



Für mehr Information hier noch die Verlinkung zum MINT-EC Verein mit Rückmeldungen der Schülerinnen und vielen Bildern:

<http://www.mint-ec.de/veranstaltungen/mint-girls-summer-school-hamburg.html>